

---

## Raloxifen

---



### Osteoporosemittel, Estrogenrezeptor-Modulator

- D.** 1 x tgl. 60 mg Raloxifen-HCl; Langzeit-Th.
- H.** Frauen, die wenig Calcium bez. Vit. D mit d. Nahrung zu sich nehmen, wird allgem. zu einer Ergänzung geraten. R. soll abgesetzt werden bei einer längeren Phase d. Immobilisation (möglichst bereits 3 d zuvor). Bei Uterus-Blutung Abklärung durch Facharzt erforderlich.
- KI.** Kdr. u. Jgl.; Frauen im gebärfähigen Alter, thromboembolische Ereignisse (auch in d. Anamnese), Leberfunktionsstör., schwere Nierenfunktionsstör., ungeklärte Uterusblutungen, R. soll bei klinischen Zeichen o. Symptomen eines Uteruskarzinoms nicht angewendet werden. Komb. mit system. Estrogenen nicht empfohlen.
- NW.** M/D-Beschw. (sh), Hitzewallungen (sh), Hypertonie (sh), grippe-ähnliche Symptome (sh), Kopfschmerzen (h), Hautausschlag (h), Brustbeschw. (h), Wadenkrämpfe (h), venöse thromboembolische Ereignisse (g)
- WW.** Orale Antikoagulanzen vom Cumarin-Typ (Überwachung d. Prothrombinzeit), Colestyramin o. andere Anionen-Austauschharze (R.-Resorpt.↓)